Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4080

01. 10. 75

Sachgebiet 7

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Höcherl, Leicht, Dr. Häfele, Dr. Narjes und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Exportlücke und außenwirtschaftliches Gleichgewicht

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Die Regierungspropaganda behauptet, die gegenwärtige schwere Rezession sei im wesentlichen durch das Ausland verursacht.

   Der Bundeswirtschaftsminister hat kürzlich im Deutschen Bundestag ausgeführt, daß von der Abnahme des Sozialprodukts um real 5 v. H. im ersten Halbjahr etwa 3,5 bis 4 v. H. auf die „drastische Reduzierung der Auslandsnachfrage zurückgehe". In diesem Zusammenhang wird immer wieder von einer Exportlücke von 40 Mrd. DM gesprochen.

   Von welchen absoluten Exportbeträgen geht die Bundesregierung bei der Berechnung dieses Betrages aus?

   Insbesondere: Gegenüber welchem angenommenen Exportbetrag entsteht der behauptete Ausfall von 40 Mrd. DM, etwa gegenüber den exorbitant hohen Exportzahlen von 1974 oder gegenüber einer früheren Annahme eines noch höheren Exports im laufenden Jahr?

2. Wie haben sich die deutschen Exporte und Exportüberschüsse in den einzelnen Jahren seit 1969 entwickelt?

   2.1 Die SPD/FDP-Regierung hat in der Regierungserklärung vom 28. Oktober 1969 die „graduelle Umorientierung des Güterangebots auf den Binnenmarkt hin" angekündigt.

   Inwieweit entspricht die Entwicklung von Warenausfuhr und Ausfuhrüberschüssen in den Jahren seit 1969 dieser Ankündigung?

   2.2 Hält die Bundesregierung auch heute noch an der Zielsetzung einer „graduellen Umorientierung des Güterangebots auf den Binnenmarkt hin" fest?

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

3. Inwieweit entspricht insbesondere die Entwicklung des Jahres 1974 sowohl der Zielsetzung der Regierungserklärung vom 28. Oktober 1969 wie auch der Zielsetzung des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft nach „außenwirtschaftlichem Gleichgewicht"?

Bonn, den 1. Oktober 1975

Höcherl
Leicht
Dr. Häfele
Dr. Narjes
Carstens, Stücklen und Fraktion